



Kult und Ritual im Vorderen Orient

Einladung zum Vortrag

DAS PESACHFEST UND DER EXODUS ISRAELS AUS ÄGYPTEN: RITUAL UND GESCHICHTE



*Detailansicht einer Illustration aus der „Barcelo-
na Haggadah“ (1325-1350).
© The British Library, Add MS 14761, folio 20.v
<https://www.bl.uk/collection-items/barcelona-haggadah>*

Am Höhepunkt der Auseinandersetzungen zwischen dem König Ägyptens und Moses hält das zwölfte Kapitel des Buches Exodus inne, um ausführlich Anweisungen für ein Fest, das am Vorabend vor dem endgültigen Auszug des Volkes gehalten werden soll, zu geben. Von den ältesten Quellen bis heute ist dieses Fest, das Pesach, mit der Erinnerung des Exodus verbunden. Der Zusammenhang ist nicht einfach. Es ist zu fragen, wann und warum man ein historisch greifbares Fest des Pesach mit dieser Erinnerung verbunden hat und wie diese Verbindung im Lauf der frühen Geschichte des Festes gedeutet wurde. Diese Entwicklungen haben die Gestaltung der Feier nachhaltig beeinflusst.

Prof. Dr. Clemens LEONHARD

Seminar für Liturgiewissenschaft,
Universität Münster

Donnerstag, 17. Oktober 2019
18:00

Ort: Atrium – Zentrum für Alte Kulturen
Seminarraum 3

Langer Weg 11, 6020 Innsbruck

Eintritt: frei!